

Information bei der Erhebung personenbezogener Daten nach Art. 13 DSGVO

Erhebung von Daten zur Durchführung der Veranstaltung: „Fempreneur Talks“ am 15. Juni 2023

Wir möchten Sie entsprechend der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Art und Weise informieren, wie Ihre personenbezogenen Daten für die oben genannte Veranstaltung verarbeitet werden. Wir möchten Sie über die rechtliche Grundlage der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Rechte als von der Datenverarbeitung Betroffene*r informieren.

1. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die

HOCHSCHULE LANDSHUT

Hochschule für angewandte Wissenschaften

Am Lurzenhof 1

84036 Landshut

E-Mail: info@haw-landshut.de

vertreten durch den Präsidenten der Hochschule Landshut:

Professor Dr. Fritz Pörnbacher

E- Mail: praesident@haw-landshut.de

Fachlich zuständig: Ihr Ansprechpartner ist das Gründerzentrum der Hochschule Landshut.

E-Mail: gruenderzentrum@haw-landshut.de

Kontaktdaten des bestellten behördlichen Datenschutzbeauftragten:

Professor Dr. U. Möncke

Am Lurzenhof 1

84036 Landshut

E-Mail: datenschutz@haw-landshut.de

2. Zwecke der Verarbeitung

Zweck der Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist die Organisation der Veranstaltung „Fempreneur Talks“. Hierzu werden Namen, Erreichbarkeitsdaten und Organisationszugehörigkeit der Teilnehmer*innen verarbeitet. Soweit Sie sich in unserem Webformular anmelden, speichern wir Daten zur Gewährleistung der Netz- und Informationssicherheit, soweit dies erforderlich ist. Zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit wie Berichterstattung, Veröffentlichungen und Bewerbung werden auf der Veranstaltung Foto- bzw. Videoaufnahmen gemacht, auf denen Sie zu erkennen sein könnten.

Wir veröffentlichen diese Aufnahmen auf folgenden Kanälen: Print (z.B. Jahresbericht der Hochschule Landshut, ggf. Veröffentlichung in der lokalen Presse), Website der Hochschule Landshut, Social Media (Instagram, Facebook, LinkedIn).

Falls Sie das nicht wünschen, bitten wir um eine entsprechende Nachricht im Online Anmeldeformular und der Aufnahme zu widersprechen.

3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir folgen in dieser Beschreibung einer Vorlage des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren, 2018.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten, für deren Verarbeitung Sie uns Ihre Einwilligung gegeben haben, ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit Art. 7 DSGVO.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Durchführung eines Vertrages (z.B. zur Rechnungsstellung oder Zahlung) sind Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO.

Personenbezogene Daten werden auch nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit Regelungen zum Haushaltsrecht und Steuerrecht verarbeitet, soweit diese Regelungen die Hochschule verpflichten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Daten für die Öffentlichkeitsarbeit ist auch Art. 4 Abs. 1 Bayerische Datenschutzgesetz - BayDSG in Verbindung mit der Aufgabenstellung der Hochschule nach Art. 2 Abs. 6 Bayerisches Hochschulgesetz – BayHSchG.

Protokolldateien, Cookies und Sicherheitsupdates verwenden wir, soweit es für unseren Webauftritt und die Dienste, die wir bieten, technisch erforderlich ist, für die Prüfung oder Wartung unserer Systeme und zur Gewährleistung der Netz- und

Informationssicherheit gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstaben c und e DSGVO i.V.m. Art. 6 Abs. 1 BayDSG, soweit wir ein Telemedium anbieten, gemäß § 13 Abs. 7 TMG, soweit wir als Behörde Dienste nach dem E-Government-Gesetz anbieten, gemäß Art. 11 Abs. 1 BayEGovG, und soweit wir Telekommunikationsdienste anbieten, gemäß § 100 TKG.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfänger der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden durch das Gründerzentrum der Hochschule Landshut verarbeitet. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet im Gründerzentrum ausschließlich zur Organisation der Veranstaltung „Fempreneur Talks“ und zum Zweck der Aufzeichnung für Öffentlichkeitsarbeit statt. Entsprechend dem internationalen Charakter des Internet sind allerdings Präsentationen, die die Hochschule Landshut zum Zweck der Öffentlichkeitsarbeit macht, aus dem Internetauftritt der Hochschule auch in Drittländern abrufbar. An weitere Dritte werden keine Daten übermittelt.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden so lange gespeichert wie es für die Organisation der Veranstaltung erforderlich ist bzw. soweit es Aufzeichnungen für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit betrifft, soweit es erforderlich für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ist.

Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen bzw. einer Verarbeitung widersprechen, werden wir Ihre personenbezogenen Daten entsprechend den Vorschriften der DSGVO löschen.

6. Betroffenenrechte

Ausdrücklich möchten wir Sie auf Ihre Rechte nach der DSGVO hinweisen. Sie haben das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17,

18 und 21 DSGVO). Gegebenenfalls steht Ihnen ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (BayLfD)
Postfach 22 12 19
80502 München

Wagmüllerstraße 18
80538 München
Tel. 089 212672-0
Fax 089 212672-50

E- Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Wenden Sie sich bitte in allen genannten Fällen der Wahrnehmung Ihrer Rechte und bei Änderung Ihrer Kontaktdaten an gruenderzentrum@haw-landshut.de.

7. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Sie können die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten durch die Hochschule Landshut jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 2 DSGVO).

8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Eine Teilnahme an der genannten Veranstaltung setzt voraus, dass Sie uns die zur Organisation der Veranstaltung nötigen Daten zur Verfügung stellen.